



Regensburg – das mittelalterliche Wunder Deutschlands! Lernen Sie das UNESCO Weltkulturerbe kennen und genießen Sie die bayerische Gastlichkeit.

**Hotel COURTYARD by Marriott
Frankenstraße/
Bamberger Straße 28
93059 Regensburg**

Organisation:

Seminarmanagement

Dipl.-Geogr. Anna Fuchssteiner
OTTI, Seminare und Fachforen
Bereich Technik
Wernerwerkstraße 4
93049 Regensburg
Telefon +49 941 29688-28
Telefax +49 941 29688-31
E-Mail: anna.fuchssteiner@otti.de



Zimmerreservierung

Hotel COURTYARD by Marriott
Telefon +49 941 81010
Sonderkonditionen für
OTTI-Seminarernehmer!
oder Tourist-Information
Regensburg:
Telefon +49 941 507-4412
Telefax +49 941 507-4418
www.tourismus.regensburg.de

**Teilnahmegebühren
und Leistungen**

Bei Anmeldung bis zum 25.09.2009:
Pro Person: € 890,00
Bei Anmeldung danach:
Pro Person: € 960,00
OTTI Mitglieder: € 910,00

Der zweite Teilnehmer Ihrer Firma erhält **10 % Ermäßigung**, jeder weitere Teilnehmer Ihrer Firma erhält **20 % Ermäßigung**.
In der Teilnahmegebühr sind Pausengetränke und Snacks, zwei Mittagessen, eine Stadtführung, ein Abendessen und ausführliche Seminarunterlagen (auch auf CD!) enthalten.

Weitere Seminare aus dem Bereich Technik sowie Veranstaltungen aus den Bereichen Erneuerbare Energien und Management finden Sie auf unserer Homepage www.otti.de

**Ja, ich nehme teil am OTTI-Fachforum
Effizienter Wassereinsatz in der Produktion**

■ **23./24. November 2009 in Regensburg (AWA 3278)**

Name _____

Vorname _____ Titel _____

Telefon _____ Telefax _____

E-Mail _____

Abteilung/Funktionsbereich _____

Firma/Institution _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Branche _____ Zahl der Mitarbeiter _____

OTTI-Kundennummer _____

Datum _____ Unterschrift _____

Ostbayerisches Technologie-Transfer-Institut e.V. (OTTI)
Wernerwerkstrasse 4, D-93049 Regensburg, Fax: +49 941 29688-19

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Teilnahmeunterlagen. Die Teilnahmegebühren sind mit Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin. Veranstaltungseinlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung bei OTTI eingegangen ist. Etwaige Änderungen aus dringendem Anlass behält sich OTTI vor. Bei Stornierung der Anmeldung bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei Stornierung im Zeitraum von 30 bis 15 Tagen vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 120,00. Bei späteren Absagen (ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn) oder bei Fernbleiben wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden. Für Sach- und Vermögensschäden, welche OTTI zu vertreten hat, haftet OTTI – gleich aus welchem Rechtsgrund – nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Regensburg.



Foto: Peter M. Kunz

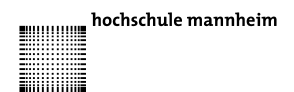
**FRÜHBUCHERBONUS
bis 25. September 2009**

**Effizienter
Wassereinsatz
in der Produktion**

**Lösungen für die
Prozesswasseraufbereitung
und Abwasserbehandlung**

**23./24. November 2009
in Regensburg**

Partner:





Umkehrosioseanlage zur Aufbereitung von Abwässern aus der Stärkeindustrie (U. Theilen)

Alles, was Sie für die effiziente Prozesswasseraufbereitung und Abwasserbehandlung wissen sollten:

- Optimierung des Wassereinsatzes im Unternehmen
- Wassermanagementsysteme
- Regen- und Grauwassernutzung im Unternehmen
- Sanierung und Sanitisierung von Trink-, Brauch- und Kühlwassersystemen
- Abwasseraufbereitung und Prozesswasserbereitstellung aus Abwasser
- Gesamtkonzepte zur Behandlung von organisch belasteten Industrieabwässern (Fallstudien)
- Aufbereitung von Gärresten aus der anaeroben Abfallbehandlung
- Praxisbeispiele und Betriebsprobleme
- Lösungswege für Ihr Unternehmen

OTTI plus

Wichtige Kontakte knüpfen, Inhalte diskutieren, zwanglos Netzwerke aufbauen – profitieren Sie vom OTTI-Rahmenprogramm: Zum Beispiel bei einer Stadtführung, einem gemütlichen Abendessen in gemeinsamer Runde, bei Kultur und Entspannung im Kreise der Seminarteilnehmer und Referenten.

Programm:

1. Tag, 09:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Prozesswasseraufbereitung Leitung: Prof. Dr. Peter M. Kunz

- Einführungsvortrag: Wasser**
 - Unterschiedliche Nutzungen
 - Unterschiedliche Anforderungen an die Qualität
 - Beispiele für die Einrichtung von Wassermanagement-Systemen
Prof. Dr. Peter M. Kunz
- Prozesswasser aus Regenwasser im Unternehmen**
 - Erfolgreiche Fallbeispiele
 - Verwendungszweck und Produkte
 - Motivation der Betreiber
Dipl.-Ing. Klaus W. König
- Erfahrungsaustausch: Regenwasser im Unternehmen - Praxisbericht**
 - Einsatz von Regenwasser, Realisierung und Kosten
 - Wirtschaftlichkeitsberechnungen und Maßnahmen in der Zukunft
Dipl.-Ing. Hans-Peter Frei
- Grauwassernutzung im Gewerbe**
 - Aktuell realisierte Projekte
 - Verwendungszweck und Produkte
 - Motivation der Betreiber
Dipl.-Ing. Klaus W. König
- Kühlwasser im Unternehmen**
 - Kühlwasser-Kreisläufe
 - Wasseraufbereitung
 - Wasserkonditionierung im Betrieb
Dr. Hans-Martin Hartmann
- Erfahrungen mit Kühlwasser**
 - Aufbereitung
 - Qualitätskriterien
 - Bedarf
Dr. Bernd Schallert
- Sanierung und Sanitisierung von Trink-, Brauch und Kühlwassersystemen**
 - Fallbeispiele:
 - Ausgangssituation
 - Analysen/Messungen
 - Sanierungsplan
 - Umsetzung
 - Nachweis des Erfolgs
 - Kosten
Dr. Hans-Martin Hartmann

Stadtführung und Erfahrungsaustausch zwischen Teilnehmern und Referenten bei einem gemeinsamen Abendessen

2. Tag, 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Abwasserbehandlung Leitung: Prof. Dr. Ulf Theilen

- Einführungsvortrag: Abwasseraufbereitung und Prozesswasserbereitstellung aus Abwasser**
Prof. Dr.-Ing. Ulf Theilen
- Aufbereitung von Gärresten aus der anaeroben Abfallbehandlung am Beispiel der Speiserest-Vergärung, Bereitstellung von Prozesswasser**
 - Einführung in den Themenbereich Biogas und Gärrestaufbereitung
 - Darstellung der Anlagentechnologie
Dipl.-Biol. Ulrich Brüß
- Betriebserfahrungen mit Membranfiltrations- und Membrankläranlagen (MBR) in der Industrie**
 - Einsatz in der Metall- und Automobilindustrie (Ergebnisse, Kreislaufführung und ihre Grenzen)
 - Die MBR Technik in der Papierindustrie (Ergebnisse der Pilotierung, erste Erfahrungen)
Dr. Johannes Lindemann
- Mikroflotation: Verfahrenstechnik und Anwendungen in der industriellen Abwasserbehandlung**
 - Mikroflotation in
 - Verfahrenstechnik/Applikationen
 - ausgewählten kommunalen Projekten
 - ausgewählten Industrieprojekten
 - Bedeutung von Pilotversuchen
Dipl.-Ing. Roland Damann
- Betriebsprobleme bei der Behandlung organisch belasteter Industrieabwässer und deren Lösungen**
 - Praxisbeispiele bei Mineralbrunnen, Brauerei, Fettschmelze
Prof. Dr.-Ing. Ute Austermann-Haun
- Kreislaufführung von Prozesswasser aus der Edeltstahlbearbeitung mittels Umkehrosiose und nachgeschalteter Konzentratfällung**
 - Versuchsphase
 - Großtechnische Umsetzung
 - Betriebserfahrungen
Dr.-Ing. Markus Grömping
- Gesamtkonzepte zur Behandlung von organisch belasteten Industrieabwässern**
 - Mechanische Vorreinigung
 - Membranbelebungsverfahren
 - Schlammbehandlung
 - Fallstudien (Fleischverarbeitende Industrie, Textilindustrie)
Dipl.-Ing. Ralph Teckenberg

Ihre fachliche Leitung:

Prof. Dr. Peter M. Kunz

leitet das Institut für Biologische Verfahrenstechnik der Hochschule Mannheim. Als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger beurteilt er außerdem Produktions- und Rückgewinnungsverfahren und ist Inhaber und wissenschaftlicher Leiter des Beratungsbüros Bio-Logik-Control, Mannheim. Er arbeitet in verschiedenen Ausschüssen u. a. der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (DWA) und der DECHEMA/ GVC mit.

Prof. Dr.-Ing. Ulf Theilen

ist als Leiter des Instituts für Siedlungswasserwirtschaft und anaerobe Verfahrenstechnik der Fachhochschule Gießen seit vielen Jahren als Wissenschaftler und als Berater für Kommunen und Industriebetriebe tätig. Seine Schwerpunkte liegen in den Bereichen der Anaerob- und der Membrantechnik sowie der energetischen Optimierung von Abwasserreinigungsprozessen.

Ihre Referenten:

Prof. Dr.-Ing. Ute Austermann-Haun

Labor für Siedlungswasserwirtschaft, Hochschule Ostwestfalen-Lippe, Detmold

Dipl.-Biol. Ulrich Brüß

Geschäftsführer, A3 Water Solutions GmbH, Gelsenkirchen

Dipl.-Ing. Roland Damann

Geschäftsführender Gesellschafter, enviplan Ingenieurgesellschaft mbH, Lichtenau-Henglar

Dipl.-Ing. Hans-Peter Frei

Technischer Geschäftsführer, Emil Frei GmbH & Co. KG, Bräunlingen

Dr.-Ing. Markus Grömping

Geschäftsführender Gesellschafter, ATEMIS GmbH, Aachen

Dr. Hans-Martin Hartmann

Leiter Anwendungstechnik/Produktentwicklung, Dr. O. Hartmann Chemische Fabrik-Apparatebau GmbH & Co. KG, Vaihingen/Enz

Dipl.-Ing. Klaus W. König

ö.b.v. Sachverständiger für Bewirtschaftung und Nutzung von Regenwasser (IHK Bodensee-Oberschaben)/ARCHITEKTUR-BÜRO KÖNIG, Überlingen

Dr. Johannes Lindemann

Geschäftsführer, Martin Water-Systems GmbH, Ochtendung

Dr. Bernd Schallert

Spezialist für Wasseraufbereitung, e.on Engineering GmbH, Gelsenkirchen

Dipl.-Ing. Ralph Teckenberg

Leiter Industrieabt., Hans Huber AG, Berching

Teilnehmerkreis:

- Werksleiter, Technische Leiter, Energie- und Umweltmanagementbeauftragte
- Facility Manager
- Fach- und Führungskräfte aus Instandhaltung/Haustechnik
- Mitarbeiter von Planungs- und Ingenieurbüros
- Gewässerschutzbeauftragte
- Energie- und Wasserberater bei Stadtwerken/EVU
- Unternehmensberater mit dem Schwerpunkt Umwelt und Energie
- Praktiker der Wasserwirtschaft